

Die Stadt Neuburg a.d. Donau erläßt gemäß § 2 Abs. 1 und 9 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. der Bek. vom 18.08.1976 (BGBl I S. 2256, ber. BGBl I S. 3617), zul. geänd. durch G vom 06.07.1979 (BGBl I S. 949), Art. 24 Abs. 1 Nr. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), i.d.F. der Bek. v. 26.10.1982 (GVBl S. 903), Art. 91 Bayer. Bauordnung (BayBO), i.d.F. der Bek. v. 02.07.1982 (GVBl S. 419, ber. S. 1032), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) i.d.F. v. 15.09.1977 (BGBl I S. 1763), der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (PlanzVO) vom 30.07.1981 (BGBl I S. 833), und der Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan vom 22.06.1961 (GVBl S. 161) folgende, mit Schreiben der Regierung von Oberbayern vom Nr. genehmigte

S a t z u n g

zur Änderung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr.
 "Westlich der Jahnstraße"

§ 1

Geltungsbereich der Änderung

Auf den Grundstücken Fl.Nr. 1152/10, 1152/11 und 1147/1 der Gemarkung Neuburg a.d. Donau werden anstelle der überbaubaren Flächen für ein Doppelhaus und ein freistehendes Haus überbaubare Flächen für drei freistehende Häuser ausgewiesen.

§ 2

Maß der Bebauung

Das Maß der baulichen Nutzung wird für die drei o.g. Grundstücke

auf I + D festgesetzt.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit ihrer Bekanntmachung im gemeinsamen Amtsblatt der Großen Kreisstadt Neuburg a.d. Donau und des Landratsamtes Neuburg-Schrobenhausen in Kraft.

Neuburg a.d. Donau, den 17. JAN. 1984
Stadt Neuburg a.d. Donau



L a u b e r
Oberbürgermeister